

Verfahren: SBH VOB OV 445-26 IE - Bandwirkerstraße 56-58 - GU-Leistung

LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

Nr.	Frage	Antwort	Gesendet
1	In dieser Ausschreibung wird die Leistungsphase 5 abgefragt und gleichzeitig die schlüsselfertige Erstellung eines Neubaus (LPH 8) ausgeschrieben. Wir bitten um Klarstellung der Leistungsausschreibung.	Die Planungs- und Ausführungsleistungen sind vollumfänglich in der beigefügten funktionalen Leistungsbeschreibung beschrieben. Gegenstand der Ausschreibung ist die schlüsselfertige Errichtung eines Neubaus einschließlich sämtlicher hierfür erforderlicher Planungs- und Ausführungsleistungen. Auszug aus der FLB (Seite 7): "[...] Die Planungsleistungen umfassen sämtliche Leistungen, die in Ergänzung der hier vorliegenden Planung zur Erstellung des Gebäudes notwendig und erforderlich sind, insbesondere: sämtliche Ausführungs-, Werk-, Montage- und Detailplanung gem. LPH 5 HOAI [...]"	11.09.2026 12:33:24
2	Aufgrund der umfangreich zu erstellenden Konzepte bitten wir Sie höflichst um Fristverlängerung.	Die Einreichfrist wird verlängert und endet nunmehr am 06.11.2026 um 10:00 Uhr. Die Bindefrist wurde entsprechend verlängert und endet am 05.01.2026. Es wurden keinerlei inhaltliche Änderungen am LV vorgenommen. <u>Hinweis:</u> Es wird ein Korrekturzyklus eingeleitet, während dieser Zeit können Sie nicht auf das Verfahren zugreifen. Mit Veröffentlichung der Änderungsbekanntmachung im EU-Amtsblatt wird der Korrekturzyklus abgeschlossen und das Verfahren wieder freigeschaltet.	21.09.2026 11:34:15
3	Hinweis vom 22.09.2026	Die Änderungsbekanntmachung ist im EU-Amtsblatt veröffentlicht, das Verfahren ist wieder freigeschaltet und Sie können darauf zugreifen. <u>Hinweis:</u> Sofern Sie bereits ein elektronisches Angebot abgegeben haben, müssen Sie das Leistungsverzeichnis unter dem Punkt „Produkte/Leistungen“ auf Grundlage der aktualisierten Fassung des LV erneut bepreisen und ihr Angebot neu einreichen. Ihre eingegebenen Daten in den Formularen des Bearbeitungspunktes „Vertragsbedingungen/Formulare“ sowie etwaige eigene Anlagen sind unverändert im System der eVergabe gespeichert.	22.09.2026 07:01:08

Wir bitten die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

- 4 Im Rahmen der Ermittlung von Rohbaumassen möchten wir Sie bitten uns nachfolgende PDF-Dokumente im Ordner "A08_TWP+Bauphysik\TWP" als nicht gesperrte Variante zur Verfügung zu stellen:
- 23-1496-ALL-4-741_01_TW-PO-AA-005-01-P-Schnitte_locked.pdf
23-1496-ALL-4-741_01_TW-PO-E0-003-01-P-EG_locked.pdf
23-1496-ALL-4-741_01_TW-PO-E1-002-01-P-1OG_locked.pdf
23-1496-ALL-4-741_01_TW-PO-E2-001-01-P-2OG_locked.pdf
23-1496-ALL-4-741_01_TW-PO-GR-004-00-P-Gründung_locked.pdf

Vielen Dank für den Hinweis.

22.09.2026 11:49:32

Die angefragten Unterlagen werden in der Bieterkommunikation der eVergabe am 22.09.2026 zur Verfügung gestellt.

Anlagen:

- 23-1496-ALL-4-741_01_TW-PO-AA-005-01-P-Schnitte.pdf
- 23-1496-ALL-4-741_01_TW-PO-E0-003-01-P-EG.pdf
- 23-1496-ALL-4-741_01_TW-PO-E1-002-01-P-1OG.pdf
- 23-1496-ALL-4-741_01_TW-PO-E2-001-01-P-2OG.pdf
- 23-1496-ALL-4-741_01_TW-PO-GR-004-00-P-Gründung.pdf

- 5 Laut Zustimmungsbescheid sind auf den Dachflächen aufgrund regelmäßiger Wartungsarbeiten vorrangig kollektive technische Absturzsicherungen vorzusehen.
- Wir bitten um Bestätigung, dass die Anforderungen durch ein dauerhaftes Sekurantensystem einschließlich erforderlicher Anschlagpunkte erfüllt sind und keine zusätzlichen Geländer-, Umwehrungs- oder Attikamaßnahmen geschuldet werden.
- Andernfalls bitten wir um Konkretisierung der geforderten Sicherungsmaßnahmen und der hiervon betroffenen Dachbereiche – insbesondere der Hauptdachflächen.

Den Bietern wird ein versionierter Fassadenschnitt (Plan: 23-1496-ALL-5-731_01_AR-FA-DT-601-01-P-Fassadenschnitt 601) zur Verfügung gestellt, in dem die vorgesehene Ausführung einer dauerhaften Absturzsicherung dargestellt ist.

25.09.2026 15:03:58

Die Absturzsicherung ist von der Innenseite an der Attika zu befestigen. Durch diese Ausführung wird die für die Installation der PV-Module zur Verfügung stehende Dachfläche nicht eingeschränkt.

Auf der Hauptdachfläche über dem 2. Obergeschoss ist eine dauerhafte Absturzsicherung entsprechend der dargestellten Ausführung vorzusehen.

Im Bereich der Dachausstiege und Oberlichter ist die erforderliche Durchsturzsicherung durch ein ballastiertes Geländersystem sicherzustellen.

Auf der Dachfläche über der Sporthalle ist aufgrund der dort nicht vorhandenen Technikeinbauten ein ballastiertes, klappbares Geländersystem als Absturzsicherung vorzusehen. Da es sich bei dieser Dachfläche ebenfalls um eine Gründachfläche handelt, ist die Ausführung eines Sekurantensystems nicht möglich. Der Zugang bzw. Ausstieg auf diese Dachfläche erfolgt über die Fenster des 1. Obergeschosses.

Sämtliche einzubauenden Absturz- und Durchsturzsicherungen sind entsprechend den geltenden Anforderungen, insbesondere gemäß DGUV Information 201-056 „Schutzmaßnahmen gegen Absturz auf Dächern – Planungsgrundlagen zur Auswahl von Absturzschutzsystemen auf Dächern“, auszuführen.

Anlagen:

- 23-1496-ALL-5-731_01_AR-FA-DT-601-01-P-Fassadenschnitt 601.pdf

- | | | | |
|---|---|--|---------------------|
| 6 | <p>Gemäß der Gefahrenerkundung vom 12.12.2023 besteht sowohl ein allgemeiner Bombenblindgängerverdacht als auch der Verdacht auf vergrabene Kampfmittel.</p> <p>Die Zuordnung der Kosten für erforderliche Kampfmittelsondierungen sowie gegebenenfalls notwendige Räum- und Bergungsmaßnahmen ist in den Ausschreibungsunterlagen bzw. der FLB nicht eindeutig geregelt.</p> <p>Wir bitten daher vor Angebotsabgabe um eine Klarstellung, ob diese Leistungen und die damit verbundenen Kosten vom Auftragnehmer zu kalkulieren sind oder bauseits vorab ausgeführt werden.</p> | <p>Die Kampfmittelsondierung wird bereits im Rahmen der Abbruchmaßnahmen durchgeführt. Dem GU wird somit ein Baufeld übergeben, das frei von Kampfmittelverdachtsflächen ist.</p> | 25.09.2026 15:03:58 |
| 7 | <p>In den Unterlagen sind keine Angaben zur Gebäudeautomation vorhanden.</p> <p>Zur Angebotserstellung werden Regelschemata und Datenpunktlisten benötigt.</p> <p>Wir bitten um Nachreichung.</p> | <p>Den Bieter wird die Datenpunktliste zur Verfügung gestellt. Weitere Erläuterungen sind der FLB zu entnehmen.</p> <p>Anlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 260925_GS BWS_Datepunkte.pdf | 25.09.2026 15:58:30 |
| 8 | <p>In der Auftragsbekanntmachung wird unter dem Eignungskriterium „Referenzen zu bestimmten Arbeiten“ gefordert, dass mindestens drei Referenzen zu vergleichbaren Leistungen aus den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren vorzulegen sind. Zusätzlich wird mindestens eine Referenz aus dem Bereich „schlüsselfertiger Massivbau“ mit weiteren Mindestanforderungen verlangt.</p> <p>Im Kriterienkatalog, Ziffer 3 „Referenz [Mussangabe]“ (PDF-Seite 56 / gedruckte Seite 54), wird hingegen lediglich die Vorlage mindestens einer Referenz aus dem Bereich „schlüsselfertiger Massivbau“ als Mindestanforderung genannt.</p> <p>Auch die „Anlage zur Erklärung zur Eignung – Mindestanforderungen an Nachweise“, Stand 30.06.2025, nennt auf Seite 2 unter Ziffer 3 „Referenzen“ lediglich mindestens eine Referenz. Zudem wird dort nur für „das eingereichte Referenzprojekt“ ein Referenzschreiben beziehungsweise eine Bestätigung des Auftraggebers mit Angaben zur Einhaltung von Kosten und Terminen sowie den vollständigen Kontaktdaten des Referenzgebers gefordert.</p> <p>Wir bitten um Klarstellung:</p> <p>a) Sind insgesamt mindestens drei Referenzen einzureichen, von denen mindestens eine die besonderen Anforderungen an den schlüsselfertigen mehrgeschossigen Massivbau erfüllt oder ist die Vorlage einer einzigen Referenz ausreichend, sofern diese sämtliche besonderen Anforderungen erfüllt?</p> <p>b) Müssen die weiteren Referenzen neben der besonderen Massivbau-Referenz ebenfalls sämtliche Anforderungen an „vergleichbare Leistungen“ erfüllen?</p> <p>c) Ist für jede einzureichende Referenz eine vom Auftraggeber ausgestellte Referenzbescheinigung beziehungsweise ein Referenzschreiben vorzulegen, oder gilt diese Nachweispflicht nur für die Referenz, mit der die besonderen Anforderungen an den</p> | <p>Es sind mind. drei Referenzen zu vergleichbaren Leistungen, nicht älter als fünf Jahre (Stichtag 30.06.2021), inkl. Referenzbescheinigung des jeweiligen AG, einzureichen.</p> <p>Davon soll eine Referenz gemäß Anforderung „Anlage zur Erklärung zur Eignung“, inkl. Referenzbescheinigung des AG, eingereicht werden.</p> | 28.09.2026 12:50:40 |

schlüsselfertigen Massivbau nachgewiesen werden?

- | | | | |
|----|--|--|---------------------|
| 9 | gem. Zuschlagsmatrix soll das Durchführungskonzept einen Grobterminplan beinhalten. Soll dieser Terminplan auf die maximal einzureichenden 5x DIN A4 Seiten gepackt werden? Kann der Grobterminplan als Anlage (DIN A3) zu den 5 Seiten gepackt werden und trotzdem gewertet werden? Eine Darstellung auf DIN A4 ist leserlich kaum möglich. | Ja, der Grobterminplan kann unabhängig von den maximal fünf DIN-A4-Blättern auf einem DIN-A3-Blatt dargestellt werden. | 05.10.2026 14:06:15 |
| 10 | Gibt es ein IFC-Model und kann dies zur Verfügung gestellt werden? | Nein, ein IFC-Modell liegt nicht vor. | 05.10.2026 14:06:15 |
| 11 | In welchem Raum soll sich die Gebäudeleittechnik befinden? | Die Gebäudeleittechnik soll im Hausmeisterbüro im EG verortet werden. | 05.10.2026 15:01:02 |
| 12 | Wird der in der FLB erwähnte Laptop des Hausmeistersbedienplatzes einschließlich der GLT-Software durch den AG gestellt? | Der erwähnte Laptop des Hausmeistersbedienplatzes einschließlich der GLT-Software ist durch den GU zu stellen. | 05.10.2026 15:01:02 |